

TAGUNGSORT

MAMUZ Museum Mistelbach
Waldstraße 44-46, 2130 Mistelbach
www.mamuz.at

TEILNAHME

Um Anmeldung bis 20. Mai 2019 wird gebeten:
anmeldung@mamuz.at, 02572/20719
Unkostenbeitrag: 12 Euro (Studenten 7 Euro)

ANREISE NACH MISTELBACH



TIPP: bei öffentlicher Anreise bringt Sie das Taxi Schiefer vom Bahnhof Mistelbach zum Museum: 0664/9014499

Mit freundlicher Unterstützung von



Impressum: WMB Weinviertel Museum Betriebs GmbH, Mag. Peter Fritz, Waldstraße 44-46, 2130 Mistelbach
Foto: A. Szilasi; Copyright: ASFINAG, Salisbury Archäologie GmbH

Tag der Niederösterreichischen Landesarchäologie



MAMUZ WISSEN

im MAMUZ Museum
Mistelbach
am 25. Mai 2019

Vorwort zum 10. Tag der Niederösterreichischen Landesarchäologie

Der Tag der Niederösterreichischen Landesarchäologie ist in seiner heurigen, bereits zehnten Auflage mit Recht als Fixpunkt sowohl in der Fachwelt als auch beim interessierten Laienpublikum zu bezeichnen. Im vorliegenden Beitragsband finden Sie ausführliche Zusammenfassungen aller Beiträge zum Nachlesen und Mitnehmen. Wie auch in den vergangenen Jahren werden die neuesten Grabungsergebnisse und aktuelle Forschungen vorgestellt.

Dass der Tag der Niederösterreichischen Landesarchäologie aber wesentlich mehr als nur eine Präsentation von „Best-of-Grabungen“ ist, zeigen unter anderem Beiträge, die sich mit Experimenteller Archäologie oder Fragen zur Methodik auseinandersetzen. Dieses breite Spektrum ist nicht als Erweiterung zu verstehen, sondern ist seit jeher sowohl im Fach „Urgeschichte und Historische Archäologie“ als auch in der Marke „MAMUZ“ verankert.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Beitragsbandes und lade Sie ein, auch die anderen Angebote des „Gesamtpakets“ des MAMUZ wahrzunehmen.

Im Mittelpunkt steht dabei die Beschäftigung mit und die Vermittlung von „40.000 Jahren Mensch“ anhand von Ausstellungen, Workshops, Lehrveranstaltungen, (Fach-)Publikationen und Tagungen. Die heurige Sonderausstellung im Schloss Asparn „Reiterbögen. Archäologie – Experiment – Rekonstruktion“ beschäftigt sich über den Weg der Experimentellen Archäologie mit der Rekonstruktion der legendären Reflexbögen der Hunnen, Ungarn, Mongolen und Osmanen.

In Mistelbach stehen bei „Märchen, Mythen und Symbole. Der Mensch und seine Geschichten“ ebenfalls archäologische Funde im Mittelpunkt. Hier erlebt der Besucher, dass viele der Geschichten und Symbole, mit denen wir im Alltag konfrontiert sind, tatsächlich zeitlos sind und auf bisweilen seit der Steinzeit bekannten Archetypen beruhen. Ich freue mich Sie am zehnten Tag der Niederösterreichischen Landesarchäologie begrüßen zu dürfen.

Dr. Franz Pieler
Wissenschaftlicher Leiter des MAMUZ
NÖ Landesarchäologie

Samstag, 25. MAI 2019

09:50

Eröffnung und Begrüßung

10:00

Thomas Einwögerer:

Kammern-Grubgraben: Eine jungpaläolithische Freilandfundstelle mit außergewöhnlichen Befunden

10:30

Attila Botond Szilasi/Erich Draganits:
Vorbericht über die paläolithische Fundstelle auf der Trasse der Umfahrung Drasenhofen (A5)

11:00

Franz Pieler/Volker Lindinger:

Feldbegehung und Geomagnetik: Der Vergleich macht sicher. Zerstörungsfreie Erforschung urgeschichtlicher Siedlungsstrukturen am Beispiel des Frühneolithikums im Horner Becken

11:30

Alexander Binsteiner:

Sileximporte in der mittelpaläolithischen Kreisgrabenanlage von Schiltern, Gemeinde Langenlois im Bezirk Krems-Land, Niederösterreich

12:00

Elisabeth Christine Rammer:

Vergraben für die Ewigkeit? Die Keramikhorde der Gruppe Leithaprodersdorf

12:30

Mittagspause

14:00

Michaela Fritzl/Michael Konrad/
Karina Grömer/Andrea Stadlmayr:
Rituale in der mitteldonauländischen Urnenfelderzeit: Eine Annäherung

14:30

Daniela Fehlmann/Michael Konrad/Peter Trebsche:

Ein Depotfund im Depot? Zu einigen urnenfelderzeitlichen Funden vom Gelände bei Grünbach am Schneeberg

15:00

Peter Trebsche/Stephan Fichtl:
Unerwartete Befunde im latènezeitlichen Siedlungszentrum von Haselbach. Bericht über die französisch-österreichische Ausgrabung 2018

15:30

Kaffeepause

16:00

Maciej Karwowski/Jarosław M. Czubak:
Das latènezeitliche Gräberfeld von Göttlesbrunn, Flur Geitzbilln (VF 07-08)

16:30

Christina Neureiter/Gudrun Bajc:
Die spätlatènezeitliche Siedlung von Deutsch-Wagram. Befunde einer Maßnahme in Vorbereitung der Marchfeldschnellstraße 2018

17:00

Hannes Schiel:
Das latènezeitliche Gräberfeld von Neunkirchen: Eine Neubearbeitung

17:30

Dominik Hagmann:
Roman Rural Landscapes in Noricum. Archäologische Untersuchungen zur römischen Besiedlung im Hinterland Nord-Noricums